

RAT

(bitte für die Ratssitzung aufbewahren)

Fachdienst Kulturmanagement

Herr Stefan Frenz, Tel. 171645

TOP: Besetzung eines Begleitgremiums zur Entwicklung des Kulturhauses		
Beschlussvorlage Nr. 079/2018		
Produkt: 04.07.01 Veranstaltungen des Kulturhauses		
04.07.02 Vermietungen von Räumen des Kulturhauses		
Beratungsfolge	Behandlung	Sitzungstermine
Rat der Stadt Lüdenscheid	öffentlich	14.05.2018

Finanzielle Auswirkungen?	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein
<input type="checkbox"/> investiv <input type="checkbox"/> konsumtiv		
	einmalig	lfd. jährlich
Aufwendungen/Auszahlungen		
Folgekosten (AfA, Unterhaltung...)		
Kostenbeiträge Dritter/Zuwendungen		
Sonstige Erträge/Einzahlungen		
Bemerkung:		
Haushaltsmittel ausreichend vorhanden?		
<input type="checkbox"/> ja, veranschlagt bei folgendem Konto: <input type="checkbox"/> nein, Deckungsvorschlag:		
Produkt bzw. Auftrag/Sachkonto/Bezeichnung:		
Einmalig:	/	/
Laufend:	/	/
<input type="checkbox"/> gesetzlich vorgeschriebene Aufgabe <input checked="" type="checkbox"/> freiwillige Aufgabe Grundlage: Ratsbeschluss		

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Lüdenscheid beschließt, dass in dem in der Ratssitzung am 16.04.2018 beschlossenen politischen Begleitgremium

1. seitens der beiden großen Ratsfraktionen SPD und CDU je zwei Mitglieder, seitens der übrigen Ratsfraktionen je ein Mitglied dieser Fraktionen

2. die Kulturhausleitung
3. zwei Mitglieder des Kulturbeirates der Stadt Lüdenscheid
4. seitens der Verwaltung neben der Kulturhausleitung die für das Kulturhaus zuständige Fachbereichsleitung, die Leitung des Fachdienstes Kulturmanagement sowie eine Mitarbeiterin dieses Fachdienstes zwecks Protokollführung

vertreten sind.

Die Frage des Vorsitzes im politischen Begleitgremium Kulturhaus wird interfraktionell abgestimmt.

Begründung:

Der Rat der Stadt Lüdenscheid hat in seiner Sitzung am 16.04.2018 mit Mehrheit folgenden Beschluss gefasst:

Zur Entwicklung des Kulturhauses bildet der Rat ein Begleitgremium, das sich aus allen Fraktionen, der Kulturhausleitung, einer Abordnung des Kulturbeirates und der Verwaltung zusammensetzen soll. Entsprechend des Prüfauftrags aus der Sitzung des Bau- und Verkehrsausschusses vom 14. Februar 2018 soll dieses Gremium ein Raum- und Nutzungskonzept erarbeiten.

Dabei sollen folgende Fragen im Besonderen diskutiert werden:

- Zu welchem Zweck soll die Vermietung der Säle erfolgen?
- Welche alternativen Nutzungen können in den Sälen stattfinden? Welches Equipment wird benötigt, um die Räume adäquat vermieten zu können?
- Wie kann das Kulturhaus gegenüber weiteren Zielgruppen geöffnet werden?
- Wie können elektronische Hilfsmittel (z. B.: Ticketing, Raumbelungsplanung im Internet) besser bzw. überhaupt eingesetzt werden?
- Welche Defizite müssen beseitigt werden, damit das Kulturhaus stärker genutzt werden kann?
- Wie begegnen vergleichbare Einrichtungen einem veränderten Nutzerverhalten und neuen Zielgruppen?

Das Begleitgremium hat dem Kulturausschuss regelmäßig Bericht zu erstatten. Der Vorschlag eines Raum- und Nutzungskonzepts soll im Frühjahr 2019 vorliegen.

Damit das Gremium seine Arbeit noch vor der Sommerpause aufnehmen kann, muss dessen Besetzung geklärt werden. Hierzu trifft der Beschluss keine konkreten Festlegungen, gibt dafür allerdings einen Rahmen vor. Unter Berücksichtigung dieses Rahmens wird folgender Verwaltungsvorschlag gemacht:

1. ... aus allen Fraktionen ...
In Anlehnung an vergleichbare Gremien, die in der Vergangenheit zu verschiedenen Fragestellungen in der Verwaltung gebildet wurden, wird vorgeschlagen, dass die beiden großen Ratsfraktionen SPD und CDU mit je zwei Mitgliedern, die übrigen Ratsfraktionen mit je einem Mitglied ihrer Fraktion in dem neuen Gremium vertreten sein sollen.
2. ... der Kulturhausleitung ...
Dieser Vorschlag ist konkret (und selbstverständlich) und bedarf keiner weiteren Auslegung.
3. ... einer Abordnung des Kulturbeirates ...
Im Kulturbeirat der Stadt Lüdenscheid sind viele Interessengruppen aus dem großen Themenfeld *Kultur in der Stadt* vertreten. Daher schlägt die Verwaltung vor, dass nicht nur ein Mitglied des Kulturbeirates dessen Interessen in dem neu gebildeten Gremium vertritt. Um das Gremium arbeitsfähig zu halten, wird aber auch darauf geachtet, dass nicht zu viele Vertreter einer bestimm-

ten Interessengruppe entsandt werden. Die Verwaltung schlägt daher vor, zwei Mitglieder des Kulturbeirates für die Mitarbeit im politischen Begleitgremium Kulturhaus vorzusehen.

4. ... und der Verwaltung ...

Die Verwaltung wird neben der Kulturhausleitung vertreten sein mit der für das Kulturhaus zuständigen Fachbereichsleitung, der Leitung des Fachdienstes Kulturmanagement sowie einer Mitarbeiterin aus diesem Fachdienst zwecks Protokollführung.

5. Vorsitz des Begleitgremiums

In in der Vergangenheit liegenden Fällen, in denen zu bestimmten Fragestellungen in der Verwaltung ein politisches Begleitgremium gebildet wurde, hat der jeweils amtierende Vorsitzende des zuständigen Fachausschusses auch den Vorsitz in dem Begleitgremium übernommen. Ein diesbezügliches Abstimmungsgespräch mit dem Vorsitzenden des Kulturausschusses ergab, dass dieser in diesem Fall auf den Vorsitz im Begleitgremium Kulturhaus verzichtet.

Da diese aufgrund der geschilderten Konstellation naheliegende Lösung nicht in Frage kommt, ergeht hierzu ausdrücklich kein Verwaltungsvorschlag. Es wird angestrebt, dass die Frage des Vorsitzes in dem politischen Begleitgremium Kulturhaus interfraktionell abgestimmt wird.

Lüdenscheid, den 07. Mai 2018

In Vertretung:

Gez. Thomas Ruschin

Thomas Ruschin
Beigeordneter